

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
1	2007	1	190	Zuwendung bei Vereinsjubiläen	R Referat I	1.01.020.51.03	Ehrungen	549 300	Ehrengaben	16.000 €	1.000 €
	2008	1	284							16.000 €	
2	2007	1	191	Zuschuss Verbraucherberatung	R Referat I	1.01.020.50.08	Zuschuss Verbraucher-beratung	531 800	Zuschüsse übrige Bereiche	92.590 €	92.590 €
	2008	1	285							90.620 €	
3	2007	1	192	Zuschuss an den Spielpunkt	R Referat I	1.01.020.50.07	Zuschuss Spielpunkt	531 800	Zuschüsse übrige Breiche	8.460 €	8.460 €
	2008	1	286							9.000 €	
4	2007	1	193	Förderung Institut für Diakoniewissenschaften	R Referat I	1.01.020.50.05	Projektarbeit	544300	Beiträge Wirtschverbände, Berufsvertr.,Vereine	7.700 €	7.700 €
	2008	1	287					544140	Verwaltungsführung	7.700 €	
5	2007	1	194	Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e.V.)	R Referat I	1.01.020.50.09	Zuschuss CBE	531 800	Zuschüsse übrige Bereiche	103.400 €	103.400 €
	2008	1	288							110.000 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
1	2007	1	190								1.000 €	Mülheimer Vereine	
	2008	1	284	1.000 €	Sonstige ord.Aufwendungen						1.000 €		
2	2007	1	191								92.590 €	Verbraucherberatungsstelle Mülheim an der Ruhr	
	2008	1	285	90.620 €	Transferaufwendung						90.620 €		
3	2007	1	192								8.460 €	Kinderschutzbund	
	2008	1	286	9.000 €	Transferaufwendung						9.000 €		
4	2007	1	193								7.700 €	Institut für Diakoniewissenschaften	
	2008	1	287	7.700 €	Sonstige ord.Aufwendungen						7.700 €		
5	2007	1	194								103.400 €	Centrum für bürgerschaftliches Engagement	
	2008	1	288	110.000 €	Transferaufwendung						110.000 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
1	2007	1	190	Ehrengabe der Oberbürgermeisterin bei runden Vereinsjubiläen	Beschluss des Ältestenrates	Ja	1.1.2008	Ein Wegfall ist theoretisch sofort möglich. Dies bedarf allerdings einer Entscheidung des Ältestenrates. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	1	284					
2	2007	1	191	50% Zuschuss zu den laufenden Personal-, Sach- und Gemeinkosten	Vertrag (Gültigkeit ab 01.01.2000)	Ja	31.12.2009	Kündigung muss 12 Monate vor Ablauf des Vertrages erfolgen. Der Vertrag wurde im Jahr 2004 verlängert. Laufzeit 5 Jahre. 50% Restfinanzierung durch das Land NRW. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	1	285					
3	2007	1	192	Zuschuss an den Spielpunkt des Kinderschutzbundes		Ja	1.1.2008	Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	1	286					
4	2007	1	193	Mitgliedsbeitrag	Ratsbeschluss vom 16.05.2002	Ja	1.1.2008	Es bedarf einer Kündigung der Mitgliedschaft (Ratsbeschluss) Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	1	287					
5	2007	1	194	Der Zuschuss an das CBE dient zur Aufrechterhaltung des laufenden Geschäftsbetriebes	Beschluss des Finanzausschusses vom 24.09.01 / Beschluss des Hauptausschusses vom 20.09.01 / Der Rat hat in seiner Sitzung am 26.04.2001 die Gründung des CBE und eine Beteiligung der Stadt beschlossen	Ja	1.1.2008	Zur Reduzierung der Zahlung bzw. Einstellung der Zahlung bedarf es eines politischen Beschlusses. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	1	288					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
6	2007	1	205	Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Duisburg - Oberhausen und an den Jüdischen Nationalfonds e.V.	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.140.01.03	Betreuung politischer Gremien	531800	Zuschuss an übrige Bereiche	1.920 €	1.920 €
	2008	1	294			1.01.140.01				1.880 €	1.880 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
6													
	2007	1	205								1.920 €	Jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Duisburg-Oberhausen und Jüdischer Nationalfonds e.V.(zu Gunsten des Mülheim-Haines in Bareket/Israel)	
	2008	1	294								1.880 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
6				Zahlung eines jährlichen Zuschusses an die jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Oberhausen - Duisburg, u.a. für die Unterhaltung der Synagoge und für Begegnungen mit ehem. jüdischen Mitbürgern sowie Zahlung eines Zuschusses an den Jüdischen Nationalfonds e.V., Düsseldorf, zweckgebunden für die Erweiterung des Mülheim-Haines in Bareket/Israel.	ohne spezifische gesetzliche Grundlage, Beschlußlage Rat bzw. Ältestenrat	Ja	1.1.2008	Zur Aussage ja zum möglichen Wegfall wird darauf verwiesen, dass es sich um eine rein rechtliche Betrachtung handelt, eine Streichung ist aus politischen Gründen nicht ratsam!
	2007	1	205					
	2008	1	294					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
7	2007	1	201	Verfügun gsmittel der Bezirksvertretung 1	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.141.01	Bezirksvertretung Stadtbezirk I	549120	Zur Verfügung der BV 1	30.000 €	30.000 €
	2008	1	291							30.000 €	30.000 €
8	2007	1	202	Verfügun gsmittel der Bezirksvertretung 2	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.142.01	Bezirksvertretung Stadtbezirk II	549130	Zur Verfügung der BV 2	30.000 €	30.000 €
	2008	1	292							30.000 €	30.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
7													
	2007	1	201								30.000 €	Einwohner des Stadtbezirks 1	0,46 €
	2008	1	291								30.000 €		
8	2007	1	202								30.000 €	Einwohner des Stadtbezirks 2	0,60 €
	2008	1	292								30.000 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
7				Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen,	§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 1	Ja	1.1.2008	Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2006. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.
	2007	1	201					
	2008	1	291					... 30.06.2007 ...
8				Wie Nr. 7	§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 2	Ja	1.1.2008	Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2006. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet
	2007	1	202					
	2008	1	292					... 30.06.2007 ...

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
9	2007	1	203	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 3	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.143.01	Bezirksvertretung Stadtbezirk III	549140	Zur Verfügung der BV 3	30.000 €	30.000 €
	2008	1	293							30.000 €	30.000 €
10	2007	1	200	Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.150.02.05	Integration und Migration	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	26.320 €	26.320 €
	2008	1	290			1.01.150.02				52.760 €	25.760 €
11	2007	1	204	Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen	16 Amt Rat der Stadt, Bezirksvertretungen und Wahlen	1.01.150.01	Betreuung	527700 + 527800 + 543170	Materialaufwendungen, Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen, Gästebewirtung und Repräsentation	32.000 €	6.110 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
9	2007	1	203								30.000 €	Einwohner des Stadtbezirks 3	0,53 €
	2008	1	293								30.000 €		
10	2007	1	200								26.320 €	Alle Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt	
	2008	1	290								25.760 €		
11	2007	1	204								6.110 €	Schulen, Vereine, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
9	2007	1	203	Wie Nr. 7	§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 3	Ja	1.1.2008	Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2006. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.
	2008	1	293					... 30.06.2007 ...
10	2007	1	200	Der Beirat für ausländische Einwohnerinnen und Einwohner vergibt jährlich die Ansatzsumme für Betreuungsmaßnahmen sowie für Renovierungskosten und für Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in den jeweiligen Vereinszentren. Darüber hinaus wird ein Teilbetrag von ca. 3.500,- Euro für Veranstaltungen im Rahmen der Woche des ausländischen Mitbürgers vergeben. Alle Aktivitäten, Projekte oder Maßnahmen haben Integrationscharakter und kommen somit der Allgemeinheit zu gute.	Richtlinien zur Vergabe von Mitteln an Einrichtungen zur Förderung der Migrationsarbeit in Mülheim an der Ruhr	Ja	1.1.2008	Der Wegfall des Ansatzes hätte negative Folgen für die Migrationsarbeit in unserer Stadt. Die erfolgreiche Integrationsarbeit durch Vereine, Verbände und sonstige Personen würde somit wegfallen.
	2008	1	290	... Integrationsrat ...				
11	2007	1	204	Jährlich finden ca. insgesamt 35 Begegnungen zwischen hiesigen Schülerinnen und Schülern und denen aus den Partnerstädten statt. Auch diverse Vereine und Vereinigungen besuchen sich jährlich, tauschen Erfahrungen aus und tragen somit zur Völkerverständigung bei. Derartige Maßnahmen werden auf Antrag	Förderrichtlinien	Ja	1.1.2008	Die bislang sehr gut gepflegten partnerschaftlichen Beziehungen durch Schulklassen, diversen Vereinen und Verbänden könnten nicht mehr aufrecht erhalten werden. Besuche und Gegenbesuche wären nicht mehr durchführbar.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
	2008	1	295					543170	Gästebewirtung und Repräsentation	81.800 €	5.980 €

Dezernat I

Summe 2007	337.500 €
Summe 2008	123.620 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
	2008	1	295								5.980 €		

0 €		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	337.500 €	(Gesamtkosten 2007 einschließlich
218.320 €		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	341.940 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank- nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungs- erbringung	Wegfall der Dienstleistung/F örderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des mögliche n Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
	2008	1	295	Maßnahmen werden auf Antrag gefördert.				

(lfd. Nrn. 6 - 11)

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
12	2007	2	188	Ermäßigung der Hundesteuer	20 Zentrales Finanzmanagement	1.01.046.30	Sonstige Steuern	403200	Hundesteuer	850.000 €	62.685 €
	2008	2	274			1.16.020.10	Allgem. Finanzwirtschaft - Komm.St./Kred. (Amt 20)			870.000 €	64.271 €
13	2007	2	216	Vermietung Friedhofstr. 208	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr	51950159	Friedhofstr. 208	51500159	Friedhofstr. 208	2.840 €	
	2008	2	343							2.840 €	
14	2007	2	217	Vermietung Mellinghofer Str. 275	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr	519110292	Mellinghofer Str. 275	51110292	Mellinghofer Str. 275	1.329 €	
	2008	2	344							1.329 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
12	2007	2	188								62.685 €	780 Hundesteuerpflichtige	80,37 €
	2008	2	274								64.271 €	806 Hundesteuerpflichtige	79,74 €
13	2007	2	216			6.986 €					6.986 €	Johanniter Unfallhilfe e.V.	
	2008	2	343			6.986 €					6.986 €		
14	2007	2	217			8.160 €					8.160 €	Bürgerbegegnungsstätte Dümptener Bürgermeisteramt e.V.	
	2008	2	344			8.160 €					8.160 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
12	2007	2	188	Befreiung bzw. Ermäßigung der Hundesteuer aufgrund der Vorschriften der Hundesteuersatzung	§§ 3, 4, 5 der Hundesteuersatzung	Ja	1.1.2008	Der anspruchsberechtigte Personenkreis wurde durch Ratsbeschluss erweitert.
	2008	2	274					Eine Änderung ist zu jedem Monatsersten durch Ratsbeschluss möglich.
13	2007	2	216	Überlassung als Altentagesstätte mit Nebennutzung	Mietvertrag vom 12.07.1984 und Nachtrag vom 15.06.1987	Ja		
	2008	2	343					Die Überlassung der Altentagesstätte (286,04 m²) erfolgt unentgeltlich. Für die anderen Räume im 1. OG (129,68 m²) wird eine Miete mtl. (66,13 €) und eine Heizungs- und Wasserpauschale (170,50 €/mtl.) erhoben. Gezahlt wird eine Miete von 793,56 € jährlich insgesamt sowie Nebenkosten von 2.046 €, jährlich (marktgerechte Miete: 7.780 €, jährlich ohne Nebenkosten). Eine Kündigung ist mit einer vierteljährlichen Frist zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
14	2007	2	217	Überlassung als Bürgerbegegnungsstätte	Mietvertrag vom 04.09.1997 sowie Beschluss der BV 2 vom 30.01.1997	Ja		Die Räume (ca. 136 m²) werden unentgeltlich vermietet. Verbrauchskosten (Strom) werden mtl. i.H.v. 110,74 €, in Rechnung gestellt. An Nebenkosten werden z.Z. 1.328,88 €, jährlich entrichtet (marktgerechte Miete: 8.160 €/jährl. ohne Nebenkosten). Eine Kündigung des Vertrages ist mit einer Frist von 3 Monaten zum Ablauf eines Kalenderjahres möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	2	344					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
15	2007	2	218	Vermietung Ernst-Tommes-Straße 10	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr	51960152	Ernst-Tommes-Str. 10	51600152	Ernst-Tommes-Str. 10	1.576 €	
	2008	2	345							1.576 €	
16	2007	2	219	Vermietung Ernst-Tommes Str. 10	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr	51960152	Ernst-Tommes-Str. 10	51600152	Ernst-Tommes-Str. 10	190 €	
	2008	2	346							190 €	
17	2007	2	220	Vermietung Georgstr. 24	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr		Georgstr. 24		Georgstr. 24		
	2008										
18	2007	2	221	Vermietung Autonomes Zentrum Alte Reithalle an der Auerstr. 51	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr		Auerstr. 51	51900068	Auerstr. 51	3.066 €	
	2008	2	347							3.066 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
15	2007	2	218			1.869 €					1.869 €	Bund der Vertriebenen e.V.	
	2008	2	345			1.869 €					1.869 €		
16	2007	2	219			1.500 €					1.500 €	Verkehrswacht e.V.	
	2008	2	346			1.500 €					1.500 €		
17	2007	2	220						42.000 €	36.800 €	78.600 €	Sozial. Heimstätten e.V.	
	2008												
18	2007	2	221			111.134 €					111.134 €	Verein zur Förderung von internationaler Gesinnung und kultureller Arbeit Jugendlicher und Heranwachsender e.V.	
	2008	2	347			111.134 €					111.134 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
15	2007	2	218	Benutzung als Vereinsräume	Nutzungsvereinbarung vom 02.06.1995	Ja		Für die Anmietung der Räume (52,7 m²) wird mtl. ein Nutzungsentgelt von 107,78 €, und Nebenkosten in Höhe von mtl. 23,52 €, erhoben. Es ergibt sich eine Miete von insgesamt 1.293,36 €, jährlich sowie Nebenkosten von insgesamt 282,24 €, jährlich (marktgerechte Miete: 3.162 €, jährlich ohne Nebenkosten). Eine Kündigung ist mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich.
	2008	2	345					
16	2007	2	219	Benutzung als Vereinsräume	Nutzungsvereinbarung vom 30.11.1994/11.01.1995	Ja		Für die Räume (25 m²) wird kein Nutzungsentgelt erhoben, es wird lediglich eine Nebenkostenpauschale von 15,85 €, mtl. erhoben. Somit werden Nebenkosten von insgesamt 190,20 €, jährlich erhoben (marktgerechte Miete: 1.500 €, jährlich). Eine Kündigung ist mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich.
	2008	2	346					
17	2007	2	220	Benutzung des überwiegenden Teils des Gebäudes für Jugendgruppen		Ja		Es besteht z.Z. kein Mietvertrag. Das Jugendamt ist an einer Anmietung des Gesamtgebäudes nicht interessiert. Der Verein nutzt eine Fläche von ca. 868 m². Eine Miete wird z.Z. nicht erhoben (marktgerechte Miete: rd. 42.000 €, jährlich plus Nebenkosten von rd. 36.600 €, jährlich).
	2008							
18	2007	2	221	Nutzung als Vereinsräume	Mietvertrag vom 20.03.2000, Beschlusvorlage des Referates VI vom 25.04.1997	Ja		Es wird kein Nutzungsentgelt erhoben, nur eine Nebenkostenpauschale für das gesamte Objekt, Reithalle und Wohnung (monatlich: 255,55 €), Gesamtgröße im EG und OG 1.028,56m² sowie angrenzende Freifläche. Es ergibt sich eine Gesamtsumme von 3.066,60 €, jährlich (marktgerechte Miete: rd. 61.000 €, jährlich plus ca. 53.200 €, Nebenkosten jährlich). Eine Kündigung ist unter Einhaltung einer Frist von 3 Monaten zum Ablauf eines Jahres möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	2	347					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
19	2007	2	222	Vermietung Halle Ruhrorter Str. 122 a	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr		Ruhrorter Str. 122 a		Ruhrorter Str. 122 a		
	2008	2	348								
20	2007	2	251	Vermietung Dimbeck 2a	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr		Dimbeck 2 a		Dimbeck 2 a	1.200 €	
	2008	2	349							1.200 €	
21	2007	2	252	Vermietung Sellerbeckstr. 26	23-E ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr		Sellerbeckstr. 26		Sellerbeckstr. 26	1.200 €	
	2008										

Dezernat II

Summe 2007	62.685 €
Summe 2008	64.271 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
19													
	2007	2	222			6.000 €					6.000 €	Hauptausschuss Groß-Mülheimer Karneval 1957 e.V.	
	2008	2	348			6.000 €					6.000 €		
20	2007	2	251			9.214 €					9.214 €	Verein der Freunde der Europa-Freilichtbühne e.V.	
	2008	2	349			9.214 €					9.214 €		
21	2007	2	252			1.200 €					1.200 €	Theatetik e.V.	
	2008												

0 €		146.063 €	0 €	0 €	42.000 €	36.800 €	287.348 €
0 €		144.863 €	0 €	0 €	0 €	0 €	209.134 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
19	2007	2	222	Nutzung als Unterstellmöglichkeit und herrichten von Fahrzeugen für den Rosenmontagszug	Mietvertrag 07/2005	Ja		Es wird kein Nutzungsentgelt erhoben. Die Grundbesitzabgaben i.H.v. ca. 1.400 € p.a. sind vom Nutzer zu tragen. Die Vermietung ist vorübergehender Natur bis der Nutzer eine eigene Halle auf einem städt. Grundstück im Rahmen eines Erbbaurechtes errichtet hat. Bei der Berechnung der Subvention ist aufgrund des Zustandes der Halle, die auf Abriss steht, von einem Mietzins von 500 € mtl. (0,50 €/m ²) auszugehen.
	2008	2	348					
20	2007	2	251	Benutzung von Sanitär- und Umkleieräumen	Mietvertrag vom 23.9. / 8.11.2004	Ja		Für die Räume wird kein Nutzungsentgelt erhoben, es wird lediglich eine Nebenkostenpauschale von 100,00 €/mtl. erhoben, also 1.200,00 € p.a. (marktgerechte Miete: 9.214,20 € p.a.).
	2008	2	349					
21	2007	2	252	Benutzung der ehemaligen Hausmeisterwohnung zu Lagerzwecken	Nutzungsvereinbarung vom 6.10.2006	Ja		Das Gebäude Sellerbeckstr. 26 steht im Rahmen des 100-Häuser-Programms auf Abriss. Die Nutzungsvereinbarung ist bis 30.4.2007 befristet, ohne Verlängerungsoption. Der Wasseranschluß und die Heizung sind abgebunden bzw. ausgebaut. Strom wird vom Mieter direkt mit dem Versorger abgerechnet. Für die Räume wird kein Nutzungsentgelt erhoben (marktgerechte Miete bis 30.4.2007: 1.200,00 €).
	2008							

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
22	2007	3	182	Zuschuss Kaninchenzuchtverein	32 Ordnungsamt	32100000	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	432 €	43 €
	2008	3	289			10 03 321200	32-11 allg. Gefahrenabwehr	7.800.718.100	Zuschüsse an Vereine und Verbände	459 €	46 €
23	2007	3	183	Zuschuss für Imker	32 Ordnungsamt	32100000	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	432 €	87 €
	2008	3	319							422 €	84 €
24	2007	3	184	Zuschüsse Fischereiverband	32 Ordnungsamt	32100000	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	432 €	302 €
	2008	3	320							422 €	296 €
25	2007	3	189	Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen	32 Ordnungsamt	32100000	Allg. Sicherheit und Ordnung	431.100	Verwaltungsgebühren	1.031.000 €	100 €
	2008	3	322							836.300 €	100 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
22	2007	3	182								43 €	Mitglieder des Kaninchenzuchtvereins	
	2008	3	289								46 €		
23	2007	3	183								87 €	Mitglieder des Imkervereins	
	2008	3	319								84 €		
24	2007	3	184								302 €	Mitglieder des Fischereivereins	
	2008	3	320								296 €		
25	2007	3	189								100 €	gemeinnützige Vereine	
	2008	3	322								100 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
22	2007	3	182	Förderung der Tierzucht		Ja		Im Gegenzug zu der Förderung berät der Verein die Stadt und gibt unentgeltlich Hilfestellung bei Problemen.
	2008	3	289					
23	2007	3	183	Förderung der Bienenzucht		Ja		Im Gegenzug zu der Förderung berät der Verein die Stadt und gibt unentgeltlich Hilfestellung bei Problemen.
	2008	3	319					
24	2007	3	184	Förderung des Fischereisports		Ja		Die Mitglieder des Fischereiverbandes veranstalten z.B.Aufräumtage an den Ruhrauen o.ä.
	2008	3	320					
25	2007	3	189	Durch interne Vfg. vom 23.10.03 wird bei Beschallungserlaubnissen deren Einnahmen mind. 50% gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder ausschl. der Kostendeckung der Veranstaltung dienen, lediglich die Mindestgebühr i.H.v. 5 EUR anstatt 25 EUR erhoben.		Ja		Entsprechende Verfügungen wurden auch für den Bereich Gestattungen, Sondernutzungen und Erlaubnisse nach § 29III StVO erlassen.
	2008	3	322					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
26	2007	3	185	Gestattungen im Gaststättenbereich	32 Ordnungsamt	32100000	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	431100	Verwaltungsgebühren	1.031.000 €	4.500 €
	2008	3	321							836.300 €	4.500 €

Dezernat III

Summe 2007	5.032 €
Summe 2008	5.026 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
26													
	2007	3	185								4.500 €	gemeinnützige Vereine	
	2008	3	321								4.500 €		

		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5.032 €	(Gesamtkosten 2007 OHNE lfd. Nrr
		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5.026 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
26				Durch interne Vfg. vom 6.11.03 wird bei der Erteilung einer Gestattung im Gaststättenbereich lediglich die Mindestgebühr erhoben, wenn mind. 50% der Einnahmen d. Veranstaltung mildtätigen oder gemeinnützigen Zwecken zu Gute kommen oder ausschl. zur Kostendeckung der Veranstaltung dienen. Der v.g. Betrag ist ein geschätzter Wert.		Ja		Die Maßnahme soll dazu dienen, das bürgerschaftliche Engagement für mildtätige Zwecke zu fördern.
	2007	3	185					
	2008	3	321					

n. 6 - 11)

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
27	2007	4	254	Zuschuss zu den Kosten der Theater an der Ruhr gGmbH	41-E Kulturbetrieb					1.866.840 €	1.866.840 €
	2008	4	324							1.827.120 €	1.827.120 €
28	2007	4	255	Zuschuss zu den Kosten des e.V. Kultur im Ringlokschuppen	41-E Kulturbetrieb					565.800 €	565.800 €
	2008	4	325							560.400 €	560.400 €
29	2007	4	256	Zuschuss an Mülheimer Chöre	41-E Kulturbetrieb					1.400 €	1.400 €
	2008	4	326							1.400 €	1.400 €
30	2007	4	257	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum	41-E Kulturbetrieb					14.670 €	
	2008	4	331							14.700 €	
31	2007	4	258	Mietfreie Überlassung f. Filmbüro, Kino u. Künstler Leineweberstr. 1	41-E Kulturbetrieb					18.630 €	
	2008	4	332	Mietfreie Überlassung f. Filmbüro						8.800 €	
32	2007	4	259	WODO Puppenspiel im Ringlokschuppen	41-E Kulturbetrieb					50.000 €	
	2008	4	328							50.000 €	
33	2007	4	260	Kursgebühren Musikschule	41-E Kulturbetrieb					553.500 €	
	2008		361							573.500 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
27	2007	4	254								1.866.840 €	Besucher	
	2008	4	324								1.827.120 €		
28	2007	4	255								565.800 €	Besucher	
	2008	4	325								560.400 €		
29	2007	4	256								1.400 €	Mülheimer Chöre	
	2008	4	326								1.400 €		
30	2007	4	257			14.670 €					14.670 €	Künstler	2.445,00 €
	2008	4	331			14.700 €					14.700 €		2.450,00 €
31	2007	4	258			18.630 €					18.630 €	Filmbüro NW, Kino Rio	
	2008	4	332			8.800 €					8.800 €	Filmbüro NW	
32	2007	4	259			50.000 €					50.000 €	WODO Puppenspiel	
	2008	4	328			50.000 €					50.000 €		
33	2007	4	260			48.550 €					48.550 €	Kursteilnehmer	511,00 €
	2008		361			53.000 €					53.000 €		495,00 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
27	2007	4	254	Der Zuschuss für das TAR ist mit 1.866.840 €, im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.	Gesellschaftsvertrag	Ja		Kündbar bei Vorliegen eines wichtigen Grundes. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	324	... 1.827.120 ...				
28	2007	4	255	Der Zuschuss für KiR ist mit 565.800 €, im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.	Vereinbarung	Ja		Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	325	... 560.400 € ...				
29	2007	4	256	Zuschuss an Mülheimer Chöre	polit. Beschluss	Ja		Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	326					
30	2007	4	257	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum	polit. Beschluss / Vertrag	Ja		Kündbar nach Ablauf der bestehenden Zeitverträge.
	2008	4	331					
31	2007	4	258	Mietfreie Überlassung f. Filmbüro, Kino u. Künstler Leineweberstr. 1 und Sandstraße	Vertrag	Ja		Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	332	Mietfreie Überlassung f. Filmbüro Sandstraße				
32	2007	4	259	Übernahme der Mietkosten im Ringlokschuppen	polit. Beschluss	Ja		Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	328					
33	2007	4	260	Gewährung von Gebührenermäßigung und Gebührenerlass für Inhaber MüheimPass	polit. Beschluss	Ja		
	2008		361	Gebührenermäßigung wie 2007				

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
34	2007	4	261	Kursgebühren VHS	41-E Kulturbetrieb					444.600 €	
	2008		364							444.600 €	
35	2007	4	262	Kursgebühren Deutsch als Fremdsprache	41-E Kulturbetrieb					444.600 €	
	2008									444.600 €	
36	2007	4	263	Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft	41-E Kulturbetrieb					8.100 €	8.100 €
	2008		363							8.100 €	8.100 €
37	2007	4	265	DILIM-Projekt	41-E Kulturbetrieb					444.600 €	
	2008		365	DILIM-Projekt/DaF						444.600 €	
38	2007	4	264	Gebührenerlass Stadtbücherei	41-E Kulturbetrieb					96.000 €	
	2008		362							106.000 €	
39	2007	4	267	Zuschuss zu den Kosten des Theaters Mülheimer Spätlese	41-E Kulturbetrieb					5.000 €	5.000 €
	2008	4	327							5.000 €	5.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
34	2007	4	261			35.000 €					35.000 €	Kursteilnehmer	41,00 €
	2008		364			43.200 €					43.200 €		50,00 €
35	2007	4	262			20.000 €					20.000 €	Kursteilnehmer	
	2008					20.000 €							
36	2007	4	263								8.100 €	DGB	
	2008		363								8.100 €		
37	2007	4	265			64.900 €					64.900 €	Kursteilnehmer	
	2008		365			35.000 €					35.000 €		
38	2007	4	264			62.400 €					62.400 €	Leser	8,00 €
	2008		362			65.200 €					65.200 €		10,00 €
39	2007	4	267								5.000 €	Besucher	
	2008	4	327								5.000 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
34	2007	4	261	Gewährung von Gebührenermäßigung u.a. für Inhaber MülheimPass, Inhaber Freiwilligenkarte, Schüler, Studenten	polit. Beschluss	Ja		
	2008		364	Gebührenermäßigung wie 2007				
35	2007	4	262	Einnahmeverluste wegen pauschaler Semester-/ Jahresgebühr	polit. Beschluss	Ja		Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008							
36	2007	4	263	Kommunaler Anteil der Kooperation DGB/VHS	polit. Beschluss / Vertrag	Ja		Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008		363					
37	2007	4	265	Gewährung von Gebührenermäßigung	polit. Beschluss	Ja		"Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr". Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008		365					DILIM: Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr. DaF: Deutsch als Fremdsprache. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
38	2007	4	264	Gebührenerlass für Inhaber MülheimPass und Schüler	polit. Beschluss / Vertrag	Ja		
	2008		362	Gebührenerlass wie 2007				
39	2007	4	267	Der Zuschuss für das Theater Mülheimer Spätlese ist im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.	Politischer Beschluss	Ja		Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	4	327					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
40	2007	4	227	Bezuschussung der Mittagsverpflegung an Mülheimer Schulen (inkl. der offenen Ganztagsschulen)	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.03.030.04	Mittagsverpflegung	531800; 527800	Zuschüsse an übrige Bereiche; Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen	49.800 €	49.800 €
	2008	4	334					527800	Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen	90.700 €	16.700 €
41	2007	4	223	Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Kinder- und Jugendfreizeiten	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerh. von Einrichtungen	527700, 527800	Materialaufwendungen, Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen	75.000 €	54.000 €
	2008	4	338							205.750 €	54.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
40	2007	4	227					1.000 €			50.800 €	Inhaber des MülheimPASSES	
	2008	4	334	41.000 €	Transferaufwendung			1.000 €			17.700 €		
41	2007	4	223								54.000 €	Teilnehmer an städt. Kinder- und Jugendfreizeiten	
	2008	4	338								54.000 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
40	2007	4	227	Inhaber des MülheimPasses erhalten im Rahmen der Mittagsverpflegung an Schulen pro Mahlzeit einen Zuschuss von 1 € .	Ratsbeschluss vom 01.12.2005	Ja	1.8.2008	Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung.
	2008	4	334					... Die Zuordnung der an freie Träger ausgezahlten Zuschüsse(Ausgleich für die Vergünstigung der MülheimPassinhaber) zum Sachkonto 531800 (Zuschüsse an übrige Bereiche) ist zur Zeit noch unklar und erfordert gegebenenfalls noch eine Korrektur im Rahmen der Veränderungsnachweisung für 2008.
41	2007	4	223	Das Amt 45 führt eigene Freizeiten durch. Daran nehmen solche Kinder und Jugendliche teil, die bei den freien Trägern keinen Teilnehmerplatz erhalten oder deren Eltern gezielt diesen Veranstalter wählen. Die Angabe eines einheitlichen Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da die Teilnehmerbeiträge nach dem Einkommen der Eltern gestaffelt sind und die Zahl der Teilnehmer variiert.	§ 90 SGB VIII	Ja	1.1.2008	Die Einstellung der Subvention würde zur Folge haben, dass viele Kinder und Jugendliche an keiner Freizeit teilnehmen können. Thema ist im Rahmen des Programmes -Zukunft für Mülheim- untersucht worden. Es wurde entschieden, dieses Angebot aufrecht zu erhalten mit der Auflage, die Teilnehmerbeiträge insbesondere in der höchsten Stufe anzuheben und somit Mehreinnahmen zu erzielen. Dies wurde bereits umgesetzt.
	2008	4	338					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
42	2007	4	224	Verpflegung in städtischen Tageseinrichtungen (TE)	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.020.11	Über-Mittag- Betreuung und Verpflegung in Tageseinrichtungen	50xxxx, 541150,527700, 783200	Personalaufwend-ungen, Dienst- und Schutzbekleidung, Materialaufwend-ungen, Auszahlung f.d.Erwerb von Vermögensgegenst. <410EUR	1.000.000 €	394.000 €
	2008	4	336				Verpflegung in Tageseinrichtungen		Personalaufwendungen, Dienst- und Schutzbekleidung, Materialaufwendungen, Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenstände n	1.397.000 €	394.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
42													
	2007	4	224								394.000 €	1050 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen (darunter ca. 350 MH-Pass-Inhaber/Innen)	375,00 €
	2008	4	336								394.000 €	1150 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen (darunter ca. 350 MülheimPass - inhaber)	481,00 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
42	2007	4	224	Bei einer Betreuung von Kindern über Mittag ist eine warme Mahlzeit zu reichen, für die der Träger gem. § 17 Abs. GTK ein Entgelt erheben kann. Die Höhe des Entgeltes bestimmt der jeweilige Träger einer Tageseinrichtung.	Beschluss des Rates der Stadt vom 29.03.2001 i.V.m. Ratsbeschluss vom 01.12.2005	Ja		Das Amt 45 kalkuliert für das Jahr 2007 im Rahmen der Mittagsverpflegung mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von ca. 1.000.000 EUR. Dieser Bedarf setzt sich aus verschiedenen Personal- und Sachkosten der bisherigen Unterabschnitte 4070 (Verwaltung der Kinder- und Jugendhilfe) und 4640 (Tageseinrichtungen für Kinder) zusammen. Eine nähere Unterscheidung und eine genauere Bestimmung der mit der Mittagsverpflegung verbundenen Aufwendungen ist voraussichtlich erst nach Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltes möglich. Die Kosten je Essen und Kind belaufen sich auf 4,23 EUR. Davon zahlen die regulären Zahler einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,20 EUR und Inhaber des MülheimPasses 1,35 EUR. Somit ergibt sich für die reg. Zahler eine Subventionierung i.H.v. 1,03 EUR und für die MülheimPassinhaber i.H.v. 2,88 EUR je Essen. Für das Jahr 2007 geht das Amt 45 von einer Gesamtsubventionierung in Höhe von ca. 394.000 EUR (dav.: 164.000 EUR reg. Zahler und 230.000 EUR MülheimPassinhaber) aus.
	2008	4	336		Beschluss des Rates der Stadt vom 29.03.2001			Das Amt 45 kalkuliert für das Jahr 2008 im Rahmen der Mittagsverpflegung mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 1.397.000 EUR. Dieser Bedarf setzt sich aus verschiedenen Personal- und Sachkosten der Produktgruppe 1.06.020 (Bildung, Erziehung und Betreuung in und außerhalb von TE) zusammen. Eine nähere Unterscheidung ist zur Zeit nicht möglich. Die Kosten je Essen und Kind belaufen sich auf 4,23 EUR. Davon entrichten die regulären Zahler einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,20 EUR und Inhaber des MülheimPasses 1,35 EUR. Somit ergibt sich für die reg. Zahler eine Subventionierung i.H.v. 1,03 EUR und für MülheimPassinhaber i.H.v. 2,88 EUR je Essen. Für das Jahr 2005 geht das Amt 45 von einer Gesamtsubventionierung in Höhe von 553.000 EUR (dav.: 221.000 EUR reg. Zahler und 332.000 EUR MülheimPass-Inhaber) aus.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
43	2007	4	225	Freiwillige Betriebskostenzuschüsse für Elterninitiativen von Tageseinrichtungen für Kinder	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.020.01; 1.06.020.02; 1.06.020.03	Kinder von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht (kl. Altersgemischte Gruppe); Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht (Kindergarten); Kinder von 3 bis 14 Jahren (gr. Altersgemischte Gruppe)	531800	Zuschüsse übrige Bereiche	9.700.000 €	22.200 €
	2008	4	337				Betreuung Unter-3-Jähriger; Regelkindergarten; Über-Mittag-Betreuung			9.637.000 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
43													
	2007	4	225					100 €			22.300 €	Elterninitiativen von Tageseinrichtungen	
	2008	4	337	23.000 €	Transferaufwendung			100 €			23.100 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
43				Tageseinrichtungen für Kinder, die in der Regie von Elterninitiativen geführt werden, wird ein freiwilliger Zuschuss zu den Betriebskosten in Höhe von 1,5% der anerkannten Betriebskosten gewährt.	Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 08.04.2003	Ja		Eine nähere Angabe zum begünstigten Personenkreis sowie eine Quantifizierung der Pro-Kopf-Förderung ist nicht möglich.
	2007	4	225				1.1.2008	
	2008	4	337					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
44	2007	4	226	Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.03.030.03	Lernmittelfreiheit	527100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheits- gesetz	514.000 €	90.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
44													
	2007	4	226					500 €			90.500 €	Inhaber des MülheimPasses	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
44	2007	4	226	§ 96 Absatz 3 Schulgesetz(SchulG) regelt die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII. Die in diesem Zusammenhang zu zahlenden Haushaltsmittel (ca. 5.000 €) sind jedoch nicht als Subvention im engeren Sinne anzusehen. Sofern der Rat der Stadt Mülheim am 14.12.2006 die Beschlussvorlage Nr. V06/0605/01 unverändert beschließt, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtfallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG zusätzlich auch für für Inhaber des MülheimPASSES den Eigenanteil für Lernmittel (90.000 €). Die Angabe eines Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da sich die Höhe des Zuschusses gestaffelt nach Schulformen bzw. nach den einzelnen Bildungsgängen am Berufskolleg bemisst.	§ 96 Abs. 3 und 5 SchulG; VO zu § 96 Abs. 5; Artikel 9 und 13 EntlKommG i.v.m. Ratsbeschluss (s. Beschreibung)	Ja	1.8.2008	Ein Wegfall der Leistung ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, nur noch die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
	2008	4	335							648.000 €	120.000 €
45	2008	4	329	Sozialfonds zur Schulwegbewältigung	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.03.030.02	Schülerbeförderung	527200	Schülerbeförderungskosten	2.299.500 €	22.500 €
46	2008	4	330	Kraftstoff Schulbus Rembergschule	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.03.030.02	Schülerbeförderung	525200	Bewirtschaftung Treibstoffe	2.299.500 €	5.000 €
47	2008	4	333	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule sowie Schule von acht bis eins	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.03.020.01, 1.03.020.02	Offene Ganztagschule (OGS) und Schule von acht bis eins (8-1)	432100	Benutzungsgebühren u.ä.	472.000 €	50.000 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
	2008	4	335					500 €			120.500 €		
45	2008	4	329					1.000 €			23.500 €	Z. Zt. 124 Schüler/innen der Tersteegensch., Wilhelm- Busch-Fördersch., Peter-Härtling-Schule	190,00 €
46	2008	4	330					100 €			5.100 €	Schüler/innen der Rembergsschule	
47	2008	4	333					100 €			50.100 €	Inhaber des MülheimPASSES	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
	2008	4	335	... Wie vom Rat der Stadt am 14.06.2007 beschlossen, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtefallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG künftig auch für Inhaber des MülheimPasses den Eigenanteil für Lernmittel (ca. 120.000 €). ...				
45	2008	4	329	Die drei o.g. Schulen können bei Vorliegen einer besonderen Bedürftigkeit eigentverantwortlich über schnelle und unbürokratische Hilfen entscheiden.	Beschluss des Rates der Stadt vom 06.06.2002	Ja		Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung.
46	2008	4	330	Der Förderverein der Rembergschule hat für unterrichts und schulbezogene Fahrten einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Versicherung, Steuern und Instandhaltung werden durch Spenden und freiwillige Elternbeiträge finanziert. An den anfallenden Kraftstoffkosten beteiligt sich die Stadt Mülheim an der Ruhr mit maximal 5.000 € p.a.	Vereinbarung vom 10.02.1997	Ja		Bei einem Wegfall der Leistungen wäre der Schulbus für den Förderverein nicht mehr finanzierbar. Die Mobilität der Schüler/Innen der Rembergschule wäre ohne den Bus erheblich eingeschränkt (Kooperation mit anderen Schulen, Integrationsmaßnahmen, wie z.B. berufliche Eingliederung, Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen).
47	2008	4	333	Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Offenen Ganztagschule und der Betreuung Schule von acht bis eins.	Elternbeitragssatzung vom 31.07.2006	Ja		Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt. Dieser Beitrag wurde im Subventionsbericht 2007 versehentlich noch nicht berücksichtigt und daher für 2008 erstmals aufgenommen.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
48	2008	4	339	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Tageseinrichtungen für Kinder (TE)	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.020.01; 1.06.020.02; 1.06.020.03, 1.06.020.04, 1.06.020.07, 1.06.020.08	Betreuung Unter-3- Jähriger; Regelkindergarten; Über-Mittag- Betreuung; Hort, Heilpädagogische Tagesstätte, Sprachheilkindergarte n Schildberg	432100	Benutzungsgebühren u.ä.	3.700.000 €	220.000 €
49	2008	4	340	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerh. von Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	225.605 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
48	2008	4	339					100 €			220.100 €	Inhaber des MülheimPASSES	
49	2008	4	340	156.000 €	Transferaufwendung			100 €			156.100 €	Kinder und Jugendliche, die die Angebote der Mülheimer Jugendverbände nutzen bzw. an Jugendfreizeiten der Organisationen teilnehmen.	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
48	2008	4	339	Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen.	Elternbeitragssatzung vom 31.07.2006	Ja		Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt. Dieser Beitrag wurde im Subventionsbericht 2007 versehentlich noch nicht berücksichtigt und daher für 2008 erstmals aufgenommen.
49	2008	4	340	Die Mülheimer Jugendverbände erhalten Zuschüsse für ihre Jugendverbandsarbeit. Organisationen, die Jugenderholungsmaßnahmen sowie örtliche Maßnahmen durchführen, erhalten auf Antrag einen städt. Zuschuss (pro Tag und Teilnehmer). Inhaber des MülheimPasses sowie Personen, die Leistungen nach dem SGB beziehen, erhalten einen erhöhten Zuschuss.	§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW	Nein		Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich. Hinweis: Über die o.g. 225.605 € hinaus sind innerhalb des Produktes 1.06.030.02 noch 25.600 € Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen freier Träger veranschlagt, die im Rahmen der Veränderungsnachweisung 2008 noch dem Produkt 1.06.030.01 (Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen) zuzuordnen ist.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
50	2008	4	341	Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.779.970 €	
51	2008	4	342	Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.779.970 €	
52	2008	4	351	Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.779.970 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
50	2008	4	341	1.226.290 €	Transferaufwendung			100 €			1.226.390 €	Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger	
51	2008	4	342	25.600 €	Transferaufwendung			100 €			25.700 €	Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger	
52	2008	4	351	1.779.970 €	Transferaufwendung			100 €				Besucher des Jugendkulturzentrums Auerstraße	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
50	2008	4	341	Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen	§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien	Nein		Die freien Träger der offenen Jugendarbeit erhalten Zuschüsse zum Betrieb ihrer Einrichtungen. Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Hinweis: In den o.g. 1.779.970 € sind 25.600 € Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen freier Träger enthalten, die z. zt. noch unter dem Produkt 1.06.030.02 (Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen) veranschlagt sind und im Rahmen der Veränderungsnachweisung 2008 noch dem Produkt 1.06.030.01 zugeordnet werden müssen.
51	2008	4	342	Zuwendung zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für Neu- und Umbauten, bauliche Verbesserungen sowie für die Erneuerung und Ergänzung der Inneneinrichtung entstehen.	Städt. Richtlinien	Nein		Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich. Hinweis: In den o.g. 1.779.970 € sind 25.600 € Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen freier Träger enthalten, die z. zt. noch unter dem Produkt 1.06.030.02 (Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen) veranschlagt sind und im Rahmen der Veränderungsnachweisung 2008 noch dem Produkt 1.06.030.01 zugeordnet werden müssen.
52	2008	4	351	Zuwendung zu den Kosten, die dem Träger zum Betrieb der Einrichtung AJZ Auerstraße entstehen	§ 15 KJFöG i.V.m. Ratsbeschluss	Nein		Die Förderung erfolgt aufgrund eines Ratsbeschlusses

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
53	2008	4	352	Kommunale Schwerpunkt-förderung	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	225.605 €	
54	2008	4	353	Landesmittel für Jugendheime freier Träger	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.779.970 €	
55	2008	4	354	Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.030.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	225.605 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
53	2008	4	352	22.500 €	Transferaufwendung			100 €				Kinder und Jugendliche, die die subventionierten Angebote der Träger freier Jugendarbeit nutzen.	
54	2008	4	353	419.048 €	Transferaufwendung			100 €				Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger	
55	2008	4	354	24.105 €	Transferaufwendung			100 €				Kinder und Jugendliche als Nutzer des Spielmobils der AWO	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
53	2008	4	352	Zuwendungen für Schwerpunkt-/Projektarbeit	§ 15 KJFöG i.V. m. JHA-Beschluss	Nein		Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses
54	2008	4	353	Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen	Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW SBG - Achtes Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe	nein Es sind durchlaufende Landesmittel		Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten die Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet.
55	2008	4	354	Der Träger erhält eine Zuwendung zu den Kosten, die ihm zum Betrieb und zur Unterhaltung des Spielmobils entstehen.	§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien	evtl. JHA-Beschluss		Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
56	2008	4	355	Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.040.02	Förderung freier Träger von Beratungsstellen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	289.995 €	
57	2008	4	356	Zuschuss zu den Personalkosten einer Jugend- beratungsstelle	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.040.02	Förderung freier Träger von Beratungsstellen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	289.995 €	
58	2008	4	357	Zuschuss zu den Personalkosten ärztlichen Beratungsstelle	45 Amt für Kinder, Jugend und Schule	1.06.040.02	Förderung freier Träger von Beratungsstellen	531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	289.995 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
56	2008	4	355	216.150 €	Transferaufwendung			300 €				Ratsuchende der 2 Erziehungsberatungsstellen sowie einer Eheberatungsstelle freier Träger	
57	2008	4	356	55.945 €	Transferaufwendung			100 €				Ratsuchende der Jugendberatungsstelle der GINKO	
58	2008	4	357	17.900 €	Transferaufwendung			100 €				Besucher der ärztlichen Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
56	2008	4	355	Mit dieser Förderung werden die folgenden durch freie Träger angebotenen Leistungen unterstützt: Beratung und Hilfe in allen Fragen der Erziehung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres. Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe. Präventive Angebote zum Schutz des Kindeswohls. Therapeutische Angebote für Familien, Kinder und Einzelpersonen	§ 28 SGB VIII Leistungsvertrag vom 22.07.2002	Ja	1.1.2008	Bei Wegfall der Leistung wäre die Städt. Erziehungsberatungsstelle alleinige Anbieterin von Erziehungsberatung. Dadurch würde sich das Angebot auf ein Drittel der bisherigen Kapazität verringern. Die dadurch entstehende Lücke zwischen Angebot und Nachfrage wäre durch das Personal der Städt. Erziehungsberatungsstelle nicht auszugleichen. Weitere mögliche Konsequenzen: lange Wartezeiten, geringere Angebotspluralität der therapeutischen Verfahren und evtl. Gefährdung des Kindeswohls durch Erziehungsfehler etc.
57	2008	4	356	Zuwendung zum Betrieb der Jugendberatungsstelle	§ 15 KJFöG i.V.m. JHA-Beschluss	Nein		Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet.
58	2008	4	357	Mit dieser Förderung werden die folgenden Leistungen des Deutschen Kinderschutzbundes in Mülheim unterstützt: Schutz des Kindeswohls bei Misshandlung, Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Mitarbeit in dem Frühwarnsystem der Stadt Mülheim an der Ruhr gegen Kindeswohlgefährdung	§ 8a SGB VIII, JHA-Protokoll 321/91 vom 05.09.1991	Ja	1.1.2008	Bei Wegfall der Leistung bestünde die Gefahr, dass bei Kindeswohlgefährdung keine Hilfe oder kein entsprechender Schutz für die betroffenen Kinder angeboten werden könnte.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank- nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förde- rung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
Dezernat IV										Summe 2007	3.057.140 €
										Summe 2008	3.284.220 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss (13)	Art des Zuschusses (14)	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen (15)	Interne Verrechnung (16)	Personalkosten (17)	Gebäudekosten (18)	Betriebskosten (19)			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
				0 €		314.150 €	0 €	1.600 €	0 €	0 €	3.372.890 €		
				4.007.508 €		289.900 €	0 €	4.100 €	0 €	0 €	4.988.210 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank- nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungs- erbringung	Wegfall der Dienstleistung/F örderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglich en Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
59	2007	5	228	Betreuungskonzept Gefährdeten- wohnhilfe	50 Sozialamt	1.05.040.02	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	100.100 €	100.100 €
	2008	5	303							100.100 €	
60	2007	5	229	Erstattung für Sozialarbeit	50 Sozialamt	1.05.040.02	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	280.600 €	280.600 €
	2008	5	304							323.100 €	
61	2007	5	241	Für den Einsatz der Betreuungskräfte der freien Wohlfahrtsverbände	50 Sozialamt	1.05.040.04	Hilfen für besondere Personenkreise	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	26.300 €	26.300 €
	2008	5	314							28.000 €	
62	2007	5	230	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege	50 Sozialamt	1.05.040.04	Hilfen für besondere Personenkreise	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	45.600 €	45.600 €
	2008	5	305							45.600 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
59													
	2007	5	228								100.100 €	Diakonisches Werk	
	2008	5	303	100.100 €	Transferaufwendung						100.100 €		
60	2007	5	229								280.600 €	AWO, Diakonisches Werk, Caritas, Nachbarschaftsverein	
	2008	5	304	323.100 €	Transferaufwendung						323.100 €	... Augustastraße.	
61	2007	5	241								26.300 €	DRK, Bund der Vertriebenen	
	2008	5	314	28.000 €	Transferaufwendung						28.000 €		
62	2007	5	230								45.600 €	Caritas, Evangelischer Kirchenkreis, Diakonisches Werk	
	2008	5	305	45.600 €	Transferaufwendung						45.600 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
59	2007	5	228	Personalkosten für die Betreuung obdachloser und evtl. hilfebedürftiger Personen in der Unterkunft Kanalstraße 7 (Gefährdetenwohnhilfe), der städt. Notschlafstellen (Kanalstr. 9 und Augustastr. 196 sowie der Notwohnung (Augustastr. 194) durch 3 Sozialarbeiter	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	303					
60	2007	5	229	AWO, Diakonisches Werk, Caritas, NBV: Personalkosten für die Sozialarbeit an sozialen Brennpunkten	AWO, Diakonisches Werk, Caritas, NBV: Wohnungsnotfallbetreuungsvereinbarung gem. § 72 i.V.m. § 93 BSHG	Ja		Ein Wegfall der freiwilligen Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	304	Personal- und Orgakostenzuschüsse an verschiedene Träger der freien Wohlfahrtspflege	freiwillige Leistung			
61	2007	5	241	Soziale Betreuung von Aussiedlern, Kontingentflüchtlings und sonstigen Flüchtlingen	Landesaufnahmegesetz ; freiwillige Leistung (Delegation)	Ja		Wegfall nur nach entspr. Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.
	2008	5	314					Wegfall nur nach entspr. Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.
62	2007	5	230	Personalkosten für das Betreuungspersonal in Asylbewerberunterkünften	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	305					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
63	2007	5	231	Kosten der Jugendsozialarbeit	50 Sozialamt	1.06.010.01	Förderung, Beratung und Unterstützung von Familien, Elternteilen und jungen Volljährigen	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	114.300 €	114.300 €
	2008	5	306							121.600 €	
64	2007	5	232	Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden	50 Sozialamt	1.06.010.01	Förderung, Beratung und Unterstützung von Familien, Elternteilen und jungen Volljährigen	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	2.700 €	2.700 €
	2008	5	307							2.700 €	
65	2007	5	233	Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle	50 Sozialamt	1.05.040.06	Freiwillige soziale Leistungen	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	53.600 €	53.600 €
	2008	5	308							57.000 €	
66	2007	5	234	Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe	50 Sozialamt	1.05.010.02	Unterstützung für Senioren	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	47.800 €	47.800 €
	2008	5	309							50.900 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
63	2007	5	231								114.300 €	Ruhrwerkstatt, Verein zur Förderung der Jugend, Berufsbildungswerkstatt	
	2008	5	306	121.600 €	Transferaufwendung						121.600 €		
64	2007	5	232								2.700 €	Kath. Gemeindeverband	
	2008	5	307	2.700 €	Transferaufwendung						2.700 €		
65	2007	5	233								53.600 €	AWO	
	2008	5	308	57.000 €	Transferaufwendung						57.000 €		
66	2007	5	234								47.800 €	AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliegener-Werk, Johanniter, Verein Seniorentreff, Seniorenclub	
	2008	5	309	50.900 €	Transferaufwendung						50.900 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
63	2007	5	231	Projektförderungen	freiwillige Leistungen, vertragliche Vereinbarung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	306					
64	2007	5	232	Personal- und Sachkostenzuschuss	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	307					
65	2007	5	233	Zuschuss zu den Sach- und Personalkosten der Schuldnerberatungsstelle	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Ein Zuschuss wird bei der Leonhard-Stinnes-Stiftung für 2007 beantragt. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	308					... 2008 ...
66	2007	5	234	Betriebskostenzuschüsse (Lohnkosten Reinigungskräfte, Pauschalen für ehrenamtliche Mitarbeiter) für die Mülheimer Altentagesstätten	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Ein Zuschuss für 2007 wird bei der Leonhard-Stinnes-Stiftung beantragt. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	309					... 2008 ...

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
67	2007	5	235	Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe	50 Sozialamt	1.05.040.06	Freiwillige soziale Leistungen	545.800	Erstattungen an übrige Bereiche	241.600 €	241.600 €
	2008	5	310							256.980 €	
68	2007	5	236	Beihilfen zu Klassen- und Hortfahrten	50 Sozialamt	1.05.040.06	Freiwillige soziale Leistungen	533.600	Sonstige soziale Leistungen	5.000 €	5.000 €
	2008	5	311							5.000 €	
69	2007	5	237	Fahrtkostenzuschüsse für Behinderte	50 Sozialamt	1.05.040.06	Freiwillige soziale Leistungen	533.600	Sonstige soziale Leistungen	200.000 €	200.000 €
	2008	5	312							200.000 €	
70	2007	5	239	Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur	50 Sozialamt	1.05.040.06	Freiwillige soziale Leistungen	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	24.000 €	24.000 €
	2008	5	313							24.000 €	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
67	2007	5	235								241.600 €	AWO, Diakonisches Werk, Caritas, DRK, Mülheimer Arbeitslosenzentrum, Hilfe für Frauen e.V., Lebenshilfe, Sozialverband Lesben und Schwule, Engelbertus	
	2008	5	310	256.980 €	Transferaufwendung						256.980 €		
68	2007	5	236								5.000 €	Hortkinder und Schüler der Sekundarstufe 2 (Sozialhilfebezieher)	
	2008	5	311	5.000 €	Transferaufwendung						5.000 €		
69	2007	5	237								200.000 €	Behinderte	
	2008	5	312	200.000 €	Transferaufwendung								
70	2007	5	239								24.000 €	MEO-Regionalagentur, darüber hinaus nicht bestimmbar	
	2008	5	313	24.000 €	Transferaufwendung						24.000 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
67				Diakonisches Werk: Personalkostenzuschuss Teestube, Personalkostenzuschuss Nichtsesshaftenhilfe, Personalkostenzuschuss für die sozialpädagogische Betreuung von Wohngruppen, andere: Personal- und Sachkostenzuschüsse	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar. Ein Zuschuss für 2007 wird bei der Leonhard-Stinnes-Stiftung beantragt.
	2007	5	235					
	2008	5	310					... 2008 ...
68	2007	5	236	Beihilfen für eintägige Ausflugsfahrten	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	311					
69	2007	5	237	außergewöhnlich gehbehinderten Personen werden Taxigutscheine ausgestellt	freiwillige Leistung	Ja		Ein Wegfall der Leistung ist nur bei entspr. Beschlussfassung durch das zust. pol. Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008	5	312					
70	2007	5	239	Personal- und Sachkostenzuschuss (anteilige Kostenbeteiligung) zu den Kosten der MEO-Regionalagentur	Kooperationsvereinbarung zwischen Mülheim, Essen und Oberhausen	Ja		Wegfall nur nach Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums.
	2008	5	313					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
71	2008	5	315	Sozialpädagogische Familienhilfe	50 Sozialamt	1.06.010.02	Ergänzende und ersetzende Hilfen für Familien	533300	Leistungen der Jugendhilfe (SGB VIII)	264.000 €	
72	2008	5	316	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)	50 Sozialamt	1.06.010.01	Förderung, Beratung und Unterstützung von Familien, Elternteilen und jungen Volljährigen	545800	Erstattungen an übrige Bereiche	412.500 €	
73	2008	5	317	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe II (Delegation)	50 Sozialamt	1.06.010.02	Ergänzende und ersetzende Hilfen für Familien	545800	Erstattungen an übrige Bereiche	275.000 €	
74	2007	5	208	Förderung des Sports	52-E "Mülheimer SportService"	52053900000	Förderung des Sports	1210/4824	Förderung Leistungs- u. Spitzensport, Breitensport	9.600 €	3.845 €
	2008	5	298							10.000 €	4.090 €
75	2007	5	211	Förderung des Sports	52-E "Mülheimer SportService"	52053900000	Förderung des Sports	1210/4824	Förderung Leistungs- u. Spitzensport, Breitensport	9.400 €	5.555 €
	2008	5	301							10.000 €	5.910 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
71	2008	5	315	264.000 €	Transferaufwendung						264.000 €	SKFM (Sozialdienst kath. Frauen und Männer)	
72	2008	5	316	412.500 €	Transferaufwendung						412.500 €	Freie Träger der Jugendhilfe	
73	2008	5	317	275.000 €	Transferaufwendung						275.000 €	Freie Träger der Jugendhilfe	
74	2007	5	208								3.845 €	Leistungs- und Spitzensportler	
	2008	5	298								4.090 €		
75	2007	5	211								5.555 €	Leistungs- und Spitzensportler Mülheims	
	2008	5	301								5.910 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
71	2008	5	315	Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII; Aufgabenwahrnehmung durch SKMF. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, die Personalkosten des Trägers zu tragen. Sachkostenübernahme durch Träger.	§ 31 SGB VIII; vertragl. Vereinbarung mit Träger	Ja		Wegfall nur nach entspr. Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums; die Stadt wäre dann selbst zur Erbringung der Leistung verpflichtet (siehe Rechtsgrundlage).
72	2008	5	316	Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den hier genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).	§ 2 SGB VIII; vertragliche Vereinbarung mit den Trägern	Ja		Wegfall nach entspr. Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums möglich. Die Stadt wäre dann verpflichtet, die Leistungen selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).
73	2008	5	317	Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den hier genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).	§ 2 SGB VIII; vertragliche Vereinbarung mit den Trägern	Ja		Wegfall nach entspr. Beschlussfassung des zuständigen politischen Gremiums möglich. Die Stadt wäre dann verpflichtet, die Leistungen selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).
74	2007	5	208	Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Förderkreises Mülheimer Sport ausgezahlt	Ratsbeschuß	Ja		
	2008	5	298					
75	2007	5	211	Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr ausgezahlt.	Ratsbeschuß	Ja		
	2008	5	301					

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
76	2007	5	209	Zuschüsse an Vereine und Verbände	52-E "Mülheimer SportService"	52053900000	Förderung des Sports	1210/4820	Zuschüsse an Vereine und Verbände	234.600 €	134.600 €
	2008	5	299							249.400 €	149.400 €
77	2007	5	210	Sportentwicklungsplanung	52-E "Mülheimer SportService"	52053900000	Förderung des Sports	1210/4657	Sportentwicklungsplanung	210.200 €	210.200 €
	2008	5	300							205.000 €	205.000 €
78	2007	5	212	Personalkosten Mülheimer Stadtsportbund	52-E "Mülheimer SportService"	52053900000	Förderung des Sports	4830	Förderung Mülheimer Stadtsportbund	38.000 €	28.200 €
	2008	5	297					1210/ 4830		47.200 €	28.200 €
79	2007	5	195	Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)	53 Gesundheitsamt	53060000	Beratungsdienste, Gesundheitsförderung, Gesundheitsberichterstattung	501200	PN07.030-Gesundheitshilfe		
	2008										

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
76													
	2007	5	209								134.600 €	Vereine und Verbände	
	2008	5	299								149.400 €		
77	2007	5	210								210.200 €	Schulen, Vereine, Verbände, Kindergärten, Öffentlichkeit	
	2008	5	300								205.000 €		
78	2007	5	212								28.200 €	MSB	
	2008	5	297								28.200 €		
79	2007	5	195					12.440 €			12.440 €	Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände	
	2008												

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
76				Es werden Beihilfen für Jugend, Betriebskosten, Übungsleiter und Förderung des Schulsports ausgezahlt. Die Leonhard-Stinnes-Stiftung gewährt hier einen Zuschuß in Höhe von 100.000 €, der von dem Gesamtansatz abgezogen wurde.	Ratsbeschluß	Ja		
	2007	5	209					
	2008	5	299					
77	2007	5	210	Hieraus werden verschiedene Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung finanziert.	Ratsbeschluß	Ja		
	2008	5	300					
78	2007	5	212	Übernahme von Personalkosten	Ratsbeschluß	Ja		
	2008	5	297					
79	2007	5	195	Geschäftsführung der AGB	freiwillige Leistung	Ja	1.1.2008	Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008							

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
80	2007	5	196	Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung	53 Gesundheitsamt			531800	PN07.030- Gesundheitshilfe	496.060 €	496.060 €
	2008										
81	2007	5	197	Zuschüsse für die Beratungsstellen für Schwangerschaftskonflikt e	53 Gesundheitsamt			531800	PN07.030- Gesundheitshilfe	42.958 €	42.958 €
	2008										

Dezernat V

Summe 2007	2.063.018 €
Summe 2008	392.600 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
80													
	2007	5	196					9.378 €			505.438 €	freie Träger	
	2008												
81	2007	5	197					1.443 €			44.401 €	freie Träger	
	2008												

0 €		0 €	0 €	23.261 €	0 €	0 €	2.086.279 €
2.166.480 €		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	2.359.080 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
80				Suchtberatung: AWO, Diak. Werk, Caritas, Ginko; Selbsthilfegruppen u. Patientenclubs: Kreuzbund, Guttempler Orden, MH Kontakte, Sozialpsychiatrisches Zentrum: Caritas, MH Kontakte, Industriecafé Caritas, Drogenkontaktcafé u. Streetwork (City Dienst) AWO		Ja	1.1.2008	Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2007	5	196					
	2008							
81	2007	5	197	Beratung in Konfliktsituationen	freiwillige Leistung	Ja	1.1.2008	Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.
	2008							

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
82	2007	6	180	Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege	61 Stadtplanungsamt	1.09.080.02	Denkmalpflege	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	28.200 €	14.100 €
	2008		X								

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
82													
	2007	6	180								14.100 €	Denkmaleigentümer	500,00 €
	2008		X										

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
82								
	2007	6	180	Das Land Nordrhein-Westfalen stellt über die Bezirksregierung Düsseldorf jährlich Komplementärmittel als Pauschalzuweisung für die Förderung privater Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern bereit. Die Stadt Mülheim stellt einen entsprechenden Eigenanteil in gleicher Höhe zur Verfügung, um erhöhte Aufwendungen, die den Denkmaleigentümern zur Erhaltung ihres Denkmals entstehen, bezuschussen zu können. Je nach Maßnahmenumfang werden zwischen 250 und 1.000 Euro an Zuschüssen bewilligt.	freiwillige Leistung	Ja		Dem Schutz und der Erhaltung der denkmalwerten Bausubstanz im Stadtgebiet ist ein großes Gewicht beizumessen. Mit einem Wegfall der Förderung denkmalpflegerischer Projekte würde der Stadt ein wesentliches Steuerungsinstrument entzogen. Die Möglichkeit der Zuschussgewährung spielt auch in den Erlaubnis- oder Genehmigungsverfahren eine erhebliche Rolle. Die Förderung ist insbesondere in den Fällen wichtig, wo andere finanzielle Erleichterungen nur eingeschränkt oder überhaupt nicht gegeben sind (z.B. Steuererleichterungen). Der Gesetzgeber geht davon aus, dass das Land in seinem jährlichen Haushaltsplan Mittel für Denkmalschutz und Denkmalpflege bereitstellt. Wenn das Land Mittel bereitstellt, bedeutet dies nach einschlägiger Kommentierung, dass auch die Gemeinden Denkmalmittel in ihren Haushalten vorsehen sollten.
	2008		X					Die unter lfd. Nr. 180 für das Jahr 2007 noch erfasste "Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege" (Stadtpauschale) wurde nicht in das Jahr 2008 übernommen. Das Land NRW stellte bisher über die Bezirksregierung Düsseldorf jährlich Komplementärmittel als Pauschalüberweisung für die Förderung privater Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern bereit. Die Stadt Mülheim stellte einen entsprechenden Eigenanteil zur Verfügung, um erhöhte Aufwendungen, die den Denkmaleigentümern zur Erhaltung ihres Denkmals entstehen, bezuschussen zu können. Die Bezirksregierung hat jetzt mitgeteilt, dass ab dem Jahr 2008 diese Mittel entfallen.

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
83	2007	6	181	Förderung der Denkmalpflegemaßnahmen im Bereich Heimaterde	61 Stadtplanungsamt	1.09.080.02	Denkmalpflege	531.800	Zuschüsse an übrige Bereiche	28.200 €	28.200 €
	2008	6	278							27.600 €	0 €
84	2007	6	266	Wertermittlung für die Arbeitsverwaltung	62 Amt für Geodatenmanagement, Vermessung und						

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
83													
	2007	6	181								28.200 €	Denkmaleigentümer in der Siedlung Heimaterde	500,00 €
	2008	6	278	27.600 €	-	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	27.600 €		
84	2007	6	266			250 €					250 €	Arbeitsverwaltung	

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
83				Die Stadt Mülheim stellt einen Betrag von 28.200,- € zur Verfügung, um erhöhte Aufwendungen, die bei der Implementierung des Denkmalbereichs Siedlung Heimaterde entstehen, bezuschussen zu können. Gefördert werden sollen Baukosten und Baunebenkosten wie Planungs- und Beratungskosten, z.B. durch einen Quartiersarchitekten. Direkte Zuwendungen an die Eigentümer für private Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern stellen nur einen Teil der bereitgestellten Mittel dar. Je nach Maßnahmenumfang könnten zwischen 250 und 1.000 € an Zuschüssen bewilligt werden. Aus diesen Mitteln sollen auch ggf. denkmalpflegerische Sach- oder Dienstleistungen direkt finanziert werden können, die den Eigentümern zur Verfügung gestellt werden.	freiwillige Leistung	Ja		Es ist sowohl aus denkmalpflegerischer Sicht erforderlich als auch aus städtebaulicher Sicht beabsichtigt, die Siedlung Heimaterde als Denkmalbereich festzusetzen. Um die Umsetzung der mit einem Denkmalbereich verbundenen Ziele zu erleichtern und zu steuern und somit die Akzeptanz der Eigentümer für die Satzungsfestsetzungen zu verbessern, hat der Planungsausschuss entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt.
	2007	6	181					
	2008	6	278	... 27.600 € ...				
84	2007	6	266	Überschlägige Wertbestimmung von Immobilien für die Arbeitsverwaltung	§ 3 SGB X	Nein		Aufgrund gesetzlicher Vorschriften ist die Handlung kostenfrei zu erbringen. Der geldwerte Vorteil ist sehr schwer zu bestimmen, der Zeitaufwand pro Fall schwankt zw. 1-4 Std, die Anzahl der Fälle

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Stichwortartige Bezeichnung der Leistung	Fachbereich	Kostenstelle / Produkt		Buchungsstelle / Sachkonto			Förderung
						Konto	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Ansatz	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
	2008	6	323	Arbeitsverwaltung	nt, Vermessung und Kataster						
Dezernat VI										Summe 2007	42.300 €
										Summe 2008	0 €
										GESAMT	Förderung
										Summe 2007	5.567.675 €
										Summe 2008	3.869.737 €

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten (12-19)	Begünstigte Personen(-kreise)	Förderung pro Kopf
				Zuschuss	Art des Zuschusses	Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
(1)	(2)	(3)	(4)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)
	2008	6	323			250 €					250 €		
				0 €		250 €	0 €	0 €	0 €	0 €	42.550 €		
				27.600 €		250 €	0 €	0 €	0 €	0 €	27.850 €		
				Subvention davon				Mit der Subvention verbundene			Gesamtkosten		
				Zuschuss		Geldwerter Vorteil	Interne Verrechnung	Personalkosten	Gebäudekosten	Betriebskosten			
				0 €		460.463 €	0 €	24.861 €	42.000 €	36.800 €	6.131.599 €		
				6.419.908 €		435.013 €	0 €	4.100 €	0 €	0 €	7.931.240 €		

Subventionsbericht 2008
Dezernatssortierung
(einschließlich der Angaben für das Jahr 2007)

Stand: 10.09.2007

Lfd.Nr.	Jahr	Dezernat	Datenbank-nummer	Beschreibung der Maßnahme	Rechtsgrundlage der Leistungserbringung	Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich	Zeitpunkt des möglichen Wegfalls	Ergänzende Erläuterungen
(1)	(2)	(3)	(4)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)
	2008	6	323	Immobilien für die Arbeitsverwaltung				differiert zw. 1-12 Fällen im Jahr. Eine Förderung pro Kopf ist nicht anzugeben, da der geförderte Personenkreis nicht bestimmbar ist.